

2026 AUSLANDSPRAKTIKUM AUF MALTA

ROHAT CENGİZ

PRAKTIKUMSBERICHT

EINSTIEG IN DAS PROJEKT

Im Rahmen meiner Schulzeit an der BBS 1 hatte ich nach dem Abschluss der 13. Klasse die Möglichkeit, ein dreiwöchiges Auslandspraktikum auf Malta zu absolvieren. Für mich war sofort klar, dass ich diese Chance nutzen möchte. Im Nachhinein kann ich sagen, dass es eine der Erfahrungen war, die ich so schnell nicht vergessen werde.

MEINE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

Mein dreiwöchiges Auslandspraktikum absolvierte ich im Juniorcamp der „ESE“ (European School of English) auf Malta. Dort arbeitete ich als Supervisor und betreute Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren. Zu meinen Aufgaben gehörte es, die Kinder bei verschiedenen Aktivitäten zu begleiten, diese auch zu planen, ihnen bei Problemen zu helfen und für eine gute Stimmung zu sorgen. Dabei musste ich aber auch oft spontan reagieren und Verantwortung übernehmen, wodurch ich deutlich selbstständiger geworden bin.

Besonders schön war die internationale Atmosphäre. Auch die anderen Supervisor kamen aus verschiedenen Ländern, wodurch ich viele neue Menschen und Kulturen kennenlernen konnte. Gleichzeitig verbesserte sich mein Englisch fast automatisch, da wir uns im Alltag hauptsächlich auf Englisch unterhielten.

Auch außerhalb der Arbeit haben wir viel gemeinsam erlebt. Wir waren unter anderem am St. Peter's Pool, haben Grotten und weitere Sehenswürdigkeiten erkundet und waren zusammen auf Touren und (einer mengeeee) Partys. Durch meine freien Tage hatte ich außerdem genügend Zeit, Malta auf eigene Faust zu entdecken.

Natürlich gab es auch anstrengende Tage und Situationen, in denen nicht alles nach Plan lief. Genau solche Momente waren aber besonders wertvoll, weil ich gelernt habe, flexibel zu bleiben und selbstständig Lösungen zu finden.

Rückblickend war das Auslandspraktikum für mich eine der besten Erfahrungen meiner Schulzeit. Ich konnte mein Englisch verbessern, Verantwortung übernehmen, viele neue Freundschaften schließen und gleichzeitig eine wunderschöne Zeit auf Malta verbringen. Deshalb kann ich jedem Schüler der BBS 1 nur empfehlen, die Chance auf ein Auslandspraktikum zu nutzen – man sammelt Erfahrungen fürs Leben und hat dabei jede Menge Spaß!

